

Fairplay-Regeln auf dem Rad

- Rücksicht nehmen – Fußgänger, Radler & Natur respektieren.
- Sicher fahren – Helm, Licht, Handzeichen & angepasstes Tempo.
- Auf Wegen bleiben – keine Abkürzungen, keinen Müll hinterlassen.
- Miteinander statt gegeneinander – freundlich grüßen, Platz machen.
- Hilfsbereit sein – bei Pannen oder Unfällen unterstützen.

Fair Play Regeln für Forst & Bike

Helfen Sie durch Beachtung einfacher Regeln beim Schutz unserer Wälder und der Natur.

Nach § 11 Absatz 1 des sächsischen Waldgesetzes ist ... das Radfahren ... nur auf Straßen und Wegen gestattet. Auf Fußgänger ist Rücksicht zu nehmen. Das Radfahren ist nicht gestattet auf Sport- und Lehrpfaden sowie auf Fußwegen.

Bleiben Sie auf den Wegen und sorgen Sie dafür, dass die Natur nicht unter die Räder kommt!

Verlassen Sie rechtzeitig zur Dämmerung den Wald, um die Tiere bei Ihrer Nahrungsaufnahme nicht zu stören.

Bremsen Sie nicht mit blockierenden Rädern.

Nicht jeder Weg verträgt jedes Bremsmanöver und jede Fahrweise. Das Auftreten von Wegeschäden und Erosion auf unseren Wegen kann sonst begünstigt werden. Achtung, die Wegoberflächen aus Splitt führen auf Waldwegen zusätzlich zu längeren Bremswegen.

Fahren Sie vorsichtig, denn Waldwege sind private Forstbetriebswege!

Waldwege haben immer mehrere Funktionen. Neben der Erholung dienen diese insbesondere dem Forstbetrieb. Unser gesamtes Waldholz wird über diese Abfuhrwege zu den öffentlichen Straßen transportiert. Deshalb sollten Sie auf einer Tour durch den Wald stets mit Hindernissen, Wegeunebenheiten oder berechtigten Fahrzeugen rechnen und Ihre Geschwindigkeit entsprechend anpassen. Lokale Wegeabsperungen müssen von Ihnen unbedingt beachtet werden.

Nehmen Sie besonders Rücksicht auf Wanderer und andere Erholungssuchende.

Wie überall im Straßenverkehr haben auch im Wald die Fußgänger Vorrang vor den Radfahrern. Passen Sie deshalb Ihre Geschwindigkeit der jeweiligen Situation an. In nicht einsehbaren Passagen können jederzeit Fußgänger, Hindernisse oder andere Biker auftauchen. Sie müssen in Sichtweite anhalten können. Nur bei gegenseitiger Rücksichtnahme gibt es Erholung für alle.

Wie für alle, die Erholung in unseren Wäldern suchen, gilt auch für Radfahrer: Müll muss wieder mitgenommen werden und den Weg in den Mülleimer finden!